

Niederschrift
über die Sitzung des Finanzausschusses der Gemeinde Pellworm
am Donnerstag, 10.10.2023,
im Bürgerhus Pellworm, Kaydeich

Fin.-Ausschuss: Vorsitzende Ingrid Iben-Schikotanz Beginn: 20.05 Uhr
Bettina Eisert
Christine Siegelmann
Yannick Frener
Dirk Peterssen
Oliver Jedath
Rainer Jung

Von der GV: Bgm.´in Astrid Korth

Von der Verwaltung: Melf Cardell, Stadt Husum Kämmerei
Claus Stock Protokollführer

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung über die Niederschrift der Sitzung vom 23.08.2023
4. Bericht des Vorsitzenden
5. Beratung und Beschlussempfehlung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 für die Gemeinde Pellworm
6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Verwendung des Jahresergebnisses 2022 für die Gemeinde Pellworm
7. Anfragen der Ausschussmitglieder
8. Einwohnerfragestunde

Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:

9. Personal- und Grundstücksangelegenheiten (einschl. Vergaben)

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest. TOP 9 entfällt.

2. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

3. Feststellung über die Niederschrift der Sitzung vom 23.08.2023

Die Niederschrift wird mit 1 Enthaltung festgestellt

4. Bericht des Vorsitzenden

Die Vorsitzende teilt mit, dass sie seit der letzten Sitzung nur am 09.10.23 die Jahresrechnung mit den entsprechenden Belegen in Husum geprüft hat.

5. Beratung und Beschlussempfehlung über die Feststellung des Jahresabschlusses 2022 für die Gemeinde Pellworm

Die Vorsitzende übergibt das Wort zu TOP 5 und TOP 6 an Melf Cardell.

Herr Cardell erläutert, dass in 2022 ein Jahresüberschuss von ca. 6 Mio. Euro erreicht wurde. Im Vergleich zum Haushaltsplan ist das natürlich eine ordentliche Abweichung, die aber auch zu erwarten war, da die FAG-Mittel jedes Jahr für einen Jahresüberschuss sorgen. Interessanter ist hier der Vergleich zum Jahresergebnis 2021.

Dabei fiel der Überschuss in diesem Jahr 5 Mal so hoch wie in 2021 aus.

Die Frage ist jetzt, was waren die Gründe für dieses gute Jahresergebnis.

Auswirkungen auf das Jahresergebnis haben immer nur die Erträge und Aufwendungen.

Wenn man jetzt nur die Erträge betrachtet, fielen diese um 43% besser aus als in 2021.

Die Gründe dafür waren eigentlich nur Drei Bereiche.

Zuerst einmal die FAG-Umlage die mit 8,9 Mio. Euro fast 40% höher ausfiel als in 2021.

Des Weiteren fiel die Gewerbesteuer ganze 85% besser aus als in 2021 oder in Zahlen: Es wurden ca. 1,3 Mio. Euro Gewerbesteuer vereinnahmt.

Und der letzte große Faktor war die Abrechnung 2021 der Eigenbetriebe, sprich, der KTS und der Hafenbetrieb. Die Gemeinde gleicht ja das Defizit der Eigenbetriebe jährlich aus und leistet dann immer eine Vorauszahlung die sich am Wirtschaftsplan orientiert. Da die Jahresergebnisse wesentlich besser waren als geplant, gab es eine große Erstattung an die Gemeinde. In Zahlen waren das ca. 210 Tsd. Euro beim Hafenbetrieb und ca. 1,7 Mio. Euro beim KTS die an die Gemeinde erstattet wurde. Damit fiel die Erstattung ungefähr doppelt so hoch aus als in 2021.

Gleichzeitig zu den Mehrerträgen fielen die Aufwendungen geringer aus als in 2021, was den Effekt des positiven Jahresergebnis natürlich nochmal verstärkt hat. Die Gründe dafür waren zum einen, geringere Personalaufwendungen (Stellen nicht besetzt) aber auch geringere Transferaufwendungen (Kreisumlage, Amtsumlage, Vorauszahlung Defizit ausgleich KTS und Hafen für das Jahr 2022)

Die anderen Aufwandsbereiche wie Abschreibungen oder Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen fielen höher aus. Unter Sach- und Dienstleistungen fällt unter anderem auch die Sanierung der Schule Pellworm oder die Sanierung von Straßen im Gemeindegebiet. Die Abschreibungen fielen vor Allem höher aus, da das Projekt Sozialer Wohnungsbau eingestellt wurde und die bisher aufgenommenen Kosten abgeschrieben wurden.

Alle Unterpositionen zusammengefasst, macht das eine Verringerung der Aufwendungen von ca. 5 % im Vergleich zu 2021.

Investitionen wurden selbstverständlich auch getätigt. Mehr als in 2021, genau genommen fast 3 Mal so viel. Im Vergleich zu den geplanten Investitionen sieht das allerdings anders aus. Dabei betrug die Umsetzungsquote 45%. Die anzustrebende Quote des Innenministeriums beträgt 60% und wurde daher nicht erreicht. Neben kleineren laufenden Anschaffungen und Ersatzbeschaffungen waren die größten Positionen die Grundsanierung des Liliencronweges der Zuschuss an den KTS für das Kassensystem PelleWelle und ein Schlickrührwerk, die Kapitalerhöhung am MVZ und der Rückkauf eines Grundstückes wg. nicht erfüllter Bauverpflichtung, welches auch schon wieder verkauft wurde.

Fördermittel wurden in 2022 in Höhe von knapp 900 Tsd. Euro generiert. Inhaltlich ging es dabei um hauptsächlich um die Förderung der Baumaßnahme Liliencronweg. Aber auch eine Restzuweisung über 27.500 € für den Abriss und Neubau der KiTa wurde vereinnahmt.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss stellt für das Haushaltsjahr 2022 gemäß § 92 GO fest, dass:

- der Haushaltsplan eingehalten wurde
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind
- bei den Erträgen, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren worden ist
- das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind
- der Anhang zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist
- der Lagebericht zum Jahresabschluss vollständig und richtig ist und empfiehlt der Gemeindevertretung den Beschluss den Jahresabschlusse 2022 in der vorliegenden Form.

Nach Verlesen des Beschlussvorschlages durch die Vorsitzende wird dieser einstimmig beschlossen

6. Beratung und Beschlussempfehlung über die Verwendung des Jahresergebnisses 2022 für die Gemeinde Pellworm

Melf Cardell erläutert kurz, dass die Verwendung gesetzlich vorgeschrieben ist.

Jahresabschluss 2022 der Gemeinde Pellworm hier: Beschlussempfehlung

Gemäß § 91 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung (GO) hat die Gemeindevertretung den Jahresabschluss zu beschließen und über die Verwendung des Jahresergebnisses zu bestimmen. gem. § 26 Abs. 2 Gem. HVO-Doppik sind Jahresüberschüsse, die nicht zum Ausgleich eines vorgetragenen Jahresfehlbetrages benötigt werden, der Ergebnisrücklage oder der Allgemeinen Rücklage zuzuführen. Daraus ergibt sich folgende Verwendung des Jahresergebnisses:

2022:

Jahresüberschuss:	6.047.680,55 €
Ausgleich vorgetragener Jahresfehlbetrag:	/ €
Allgemeine Rücklage:	/ €
Ergebnisrücklage:	6.047.680,55 €

Nach Verlesen des Beschlussvorschlages durch die Vorsitzende wird dieser einstimmig beschlossen.

Zum Nachtrags-HH 2023 erläutert Herr Cardell, dass von Herrn Warnholz empfohlen wird, in 2023 keinen Nachtrag mehr anzustoßen.

Stattdessen solle mit einem Nachtrag bis Anfang 2024 gewartet werden. Der Stellenplan soll abweichend davon bereits in 2023 über ein Nachtragsstellenplan angepasst werden.

Bis dahin könne mit überplan- oder außerplanmäßigen Ausgaben gearbeitet werden.

Ebenso müsse geklärt werden, was kann bzw. was soll dieses Jahr noch umgesetzt werden.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Sitzungstermine 2024 werden nachgefragt.

Diese werden voraussichtlich Ende des Jahres festgelegt

8. Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Mit Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende die Sitzung um 21.20 Uhr

Vorsitzende

Protokoll